



GEMEINDE VORDERHORN BACH

A-6645 Vorderhornbach

Telefon 05632/301

Fax 05632/301-4

Betreff: Kundmachung
Gemeinderatssitzung vom 11.02.2021

24.02.2021

KUNDMACHUNG

Bei der 29. Gemeinderatssitzung am 11.02.2021 wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

Tagesordnung:

1. Verlesung und Beschlussfassung des Gemeinderatsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2020
2. Vorlage und Beschlussfassung
 - a) Voranschlag 2021 (Haushaltsplan)
 - b) mittelfristiger Finanzplan 2022 – 2025
3. Vorlage und Beschlussfassung der Eröffnungsbilanz 2020
4. Beratung und Beschlussfassung Vergabe Darlehen für das Baugebiet „Hinterm Bichl“
5. Beratung und Beschlussfassung über
 - a) Erweiterung der Sanitäranlage Campingplatz (Zubau lt. Plan Lumper-Nicolussi vom 16.10.2020)
 - b) Auftragsvergaben lt. Kostenvergleich vom 27.11.2020
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Erweiterung von ca. 17 Stellplätzen beim Campingplatz
7. Beratung und Beschlussfassung über die Bad-Sanierung der Schulwohnung 27/5
8. Allfälliges

Beschlussfassung:

Zu TOP 1:

Der Gemeinderat verzichtet auf die Verlesung des Protokolls, da dieses den Gemeinderäten/Gemeinderätinnen schriftlich zugegangen ist. Der Gemeinderat genehmigt mit 7 Ja-Stimmen und 4 Enthaltung (bei der letzten Sitzung nicht anwesend) das Protokoll über die 28. Gemeinderatssitzung vom 17.12.2020.

Zu TOP 2:

Der Voranschlag (Haushaltsplan) 2021 wurde von der Finanzverwalterin detailliert vorgetragen. Die Anfragen zu den einzelnen Haushaltsstellen und Gruppen wurden erläutert und ausführlich behandelt.

Ergebnishaushalt	Erträge	€ 1.237.900,00
	<u>Aufwendungen</u>	€ 1.184.400,00
	Ergebnis	€ 53.500,00

Finanzierungshaushalt	Erträge	€ 1.509.600,00
	<u>Aufwendungen</u>	€ 1.534.300,00
	Ergebnis	€ -24.700,00

Das negative Ergebnis ist durch die liquiden Geldmittel gedeckt.
Der Voranschlag für 2021 wurde einstimmig beschlossen.

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2022 – 2025 wurde vorgetragen und einstimmig beschlossen.

Zu TOP 3:

In Anwendung des § 38 Abs. 3 VRV 2015 erfolgte die erstmalige Erfassung und Bewertung der Vermögenswerte gem. § 38 und § 39 und unter Berücksichtigung des Leitfadens des Landes Tirol zur Ersterfassung und –Bewertung des Anlagevermögens. Gebäude, Schwimmbad, etc. sowie sonstiges Inventar wurde zu den tatsächlichen Anschaffungskosten (soweit noch vorhanden) bewertet. Die jeweils verwendete Nutzungsdauer richtet sich nach der Vermögenskategorie entsprechend der Anlage 7 der VRV 2015. Die Erfassung und Bewertung der Vermögenswerte wurde durch die GemNova mit Unterstützung der Finanzverwaltung und des Bürgermeister vorgenommen.

Langfristiges Vermögen	€ 14.268.079,94	Nettovermögen	€ 13.706.004,77
Kurzfristiges Vermögen	€ 339.090,22	Sonderposten Investitionszuschüsse	€ 502.356,16
		Langfristige Fremdmittel	€ 378.341,63
		Kurzfristige Fremdmittel	€ 20.467,60
Summe Aktiva	€ 14.607.170,16	Summe Passiva	€ 14.607.170,16

Einstimmiger Beschluss

Zu TOP 4:

Um die Erschließung des Baugebietes „Hinterm Bichl“ auszufinanzieren ist die Aufnahme eines Darlehens notwendig. Schon in der Sitzung vom 05.09.2019 wurde die Aufnahme eines Wasserfondsdarlehens beschlossen. Nach Rücksprache mit der Gemeindeaufsicht (BH Reutte) wurde der Gemeinde empfohlen, ein normales Bankdarlehen über € 90.000,00 aufzunehmen. Durch den Bürgermeister wurden 3 Angebote eingeholt und ein Kostenvergleich aufgestellt:

	variabel 10 Jahre	variabel 15 Jahre	Fixzins 10 Jahre	Fixzins 15 Jahre
Hypo gesamte Rückzhlg.	0,48% 92.227,40 €	0,48% 93.344,70 €	0,72% 93.352,40 €	0,82% 95.044,30 €
Raiba gesamte Rückzhlg.	0,70% 93.363,32 €	0,70% 95.012,03 €	1,25% 96.065,31 €	
Sparkasse gesamte Rückzhlg.	0,75% 93.876,40 €	0,75% 95.653,88 €	1,25% 96.531,52 €	

Sollte wider Erwarten in den nächsten Jahren der Zinssatz zu sehr steigen, kann jederzeit auf einen Fixzinssatz umgestiegen werden.

Die Rückzahlung ist durch die in den nächsten Jahren noch zu erwartenden Landes und Bundesförderungen, sowie die noch offenen Anschlussgebühren und Erschließungskosten gedeckt.

Der Gemeinderat einigt sich, ein Darlehen von € 90.000,00 bei der Hypo (günstigstes Angebot) für 10 Jahre mit einem variablen Zinssatz von 0,48% - Aufschlag aufgesetzt auf 0,00 des 3 Monats-Euribors – aufzunehmen.

Einstimmiger Beschluss

TOP 5:

Der Bürgermeister erläutert die Erweiterung der Sanitäreanlagen am Campingplatz lt. Planvorlage des Baumanagement Lumper- Nicolussi GmbH vom 16.10.2020. Im Obergeschoß könnte in weiterer Folge auch noch eine Mietwohnung ausgebaut werden. Vom Steuerberater wurde eine Wirtschaftlichkeitsrechnung mit zusätzlich Stellplätzen erstellt. Der Jahresgewinn für die Gemeinde beträgt € 34.500,00 pro Sommersaison.

Mit diesen jährlichen Einnahmen können die Ausgaben und Reparaturen des Schwimmbades und zusätzlich Infrastruktureinrichtungen im Ort finanziert werden.

Der Bürgermeister legt einen Kostenvergleich für die diversen Arbeiten vor. Lt. Aufstellung betragen die Gesamtkosten rund 212.000,00 EUR. Finanziert wird der Ausbau durch:

€ 130.000,00 Covid 19 Sonderförderung 2.
€ 10.000,00 Tourismusverband
€ 21.300,00 Sonderförderung REA
€ 26.000,00 Investitionsprogramm für Gemeinden (vom Bund)

Der Rest wird aus Eigenmitteln finanziert.

Baubeginn wäre Mitte März. Fertigstellung voraussichtlich Ende Juni.

Der Bürgermeister informiert, dass für dieses Projekt im Vorfeld 2 Sitzungen mit dem Bauausschuss und eine Besprechung mit dem Gemeindevorstand stattgefunden haben.

Nach eingehender Diskussion ist der Gemeinderat der Meinung

- a) die Erweiterung der Sanitäranlagen wie besprochen in Angriff zu nehmen
- b) die Auftragsvergabe lt. Kostenvergleich zu erteilen.

Einstimmiger Beschluss

TOP 6:

Der Bürgermeister erläutert lt. Planvorlage des Baumanagement Lumper- Nicolussi GmbH vom 11.02.2021 und erklärt die vorgesehenen Arbeiten für die Erweiterung von 17 Stellplätzen beim Campingplatz durch die Fa. Maier, Elmen und die Gemeinde selbst. Geplant ist die Erweiterung von 17 Stellplätzen Richtung Fußballplatz.

Der Materiallager-Stadel des Sportvereines wird am unteren Ende des Fußballplatzes wieder aufgestellt. Für die Stellplätze ist ein Wasser- und Stromanschluss sowie Breitbandversorgung vorgesehen. Die Kosten für Material und Tiefbauarbeiten belaufen sich auf 30.000,00 EUR. Die Finanzierung ist über Infrastrukturmittel des Landes gedeckt. Das Erweiterungsprojekt wurde im Bauausschuss besprochen und die Finanzierung mit dem Gemeindevorstand beraten. Die geplanten Parkplätze (lt. Sitzung vom 17.12.2020) und Begehung durch den Gemeinderat (05.01.2021) sind im Planentwurf enthalten.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat die Erweiterung der Stellplätze beim Campingplatz wie vorgetragen.

Einstimmiger Beschluss

TOP 7:

Der Bürgermeister erläutert lt. Planvorlage die Sanierung des Bades in der Wohnung Hnr. 27/Top 5. Voraussichtliche Kosten 10.000,00 EUR, wobei viele Arbeiten vom Gemeindearbeiter ausgeführt werden müssen. Mit dem Bauausschuss wurde das Bad besichtigt und die Sanierungsmaßnahmen besprochen. Nachdem die Familie Tetzner voraussichtlich heuer auszieht, wäre es zweckmäßig, dieses Bad vor einer Neuvermietung ebenfalls zu renovieren. Im Voranschlag wäre auch diese Sanierung enthalten. Bei einer Neuvermietung kann der Mietpreis dann auch an die aktuellen Preise angepasst werden.

Ginther Philipp meint, dass es sinnvoller wäre, die Renovierung der Bäder im obersten Geschoß anzufangen, falls die Abwasserleitung ausgetauscht werden muss. Es sollte das Material der Steigleitung geprüft werden. Bei einer Gusssteigleitung sollte ab dem Abzweiger neu verlegt werden. Der Bürgermeister meint, dass das Bad in Top 5 das älteste Bad ist und eine Sanierung sinnvoll wäre.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass die Sanierung des Bades Top 5 notwendig ist.

Einstimmiger Beschluss

TOP 8:

- Der Bürgermeister berichtet, dass im Salzsilo auf dem Gitterrost der Silos 1 und 2 der Holzboden verlegt wurde. Ein Regal von der Sennerei wurde ebenfalls bereits vom Gemeindearbeiter eingebaut. Das zweite Regal wird gerade von ihm aufgestellt.
- Der Bürgermeister informiert, dass die Pistenraupe um 3.000,00 EUR an die Fa. Rolf – Roland Wolf GmbH verkauft wurde.

Der Bürgermeister:

Gottfried Ginther



Aushang: 24.02.2021

Abzunehmen am: 10.03.2021

Abnahme: